

Solvay | Halle 3.1 Stand A78 | formnext 2018

## Solvay erweitert sein Portfolio für additive Fertigung in der Medizintechnik um Filamente aus KetaSpire® PEEK und Radel® PPSU

**Bollate, ITALIEN, 13. November 2018** – Solvay, ein weltweit führender Hersteller von Spezialpolymeren, hat sein Portfolio an Hochleistungsfilamenten zur additiven Fertigung (Additive Manufacturing, AM) von Premiumanwendungen erweitert. Neu im Sortiment sind drei Produkttypen aus KetaSpire® Polyetheretherketon (PEEK) bzw. Radel® Polyphenylsulfon (PPSU) für AM-Anwendungen in der Medizintechnik.

Das unverstärkte KetaSpire® PEEK AM Filament NT1 HC, das 10 % carbonfaserverstärkte KetaSpire® PEEK AM Filament CF10 HC und das unverstärkte Radel® PPSU AM Filament NT1 HC sind die ersten medizintechnischen AM-Filamente von Solvay für Anwendungen mit zeitlich begrenztem (<24 h) Körperflüssigkeits- oder Gewebekontakt. Alle drei Produkte sind in Europa und Nordamerika ab sofort über Solvays E-Commerce-Plattform [www.solvayamshop.com](http://www.solvayamshop.com) bestellbar.

*„Die Healthcare-Industrie entwickelt sich rasch zu einem führenden Einsatzbereich der AM-Technologie, die maßgeschneiderte Teile für Einwegprodukte oder Kleinserien ermöglicht“, sagt Christophe Schramm, Additive Manufacturing Business Manager bei der globalen Geschäftseinheit Specialty Polymers, Solvay. „Jedoch ist die Auswahl an Hochleistungsfilamenten noch immer begrenzt, die den strengen Vorschriften im Gesundheitsmarkt entsprechen. Genau diese Lücke wollen wir mit unserem Angebot an medizintechnischen Produkten schließen.“*

Die KetaSpire® PEEK AM-Filamente von Solvay wurden gezielt entwickelt, um eine ausgezeichnete Verschmelzung der gedruckten Schichten sicherzustellen und Teile mit herausragender Festigkeit auch entlang der Z-Achse zu ermöglichen. Radel® PPSU AM-Filamente bieten neben ausgezeichneter Schichtverschmelzung ebenfalls hohe Transparenz, Dehnbarkeit und Viskosität.

*„Mit diesen neuen medizintechnischen AM-Filamenten demonstrieren wir unser stetes Bestreben vorausschauend unsere Kunden zu unterstützen.“, stellt Jeff Hrivnak, Global Business Manager Healthcare, Specialty Polymers, Solvay, heraus. „Die neuen AM-Filamente eignen sich u. a. für patientenspezifische Schnittführungsschienen in der Chirurgie sowie für komplexe Komponenten in medizinischen Ein- und Mehrwegprodukten.“*

® KetaSpire und Radel sind eingetragene Markennamen von Solvay.

 [FOLGEN SIE UNS AUF TWITTER @SOLVAYGROUP](https://twitter.com/SOLVAYGROUP)

**Solvay** ist ein diversifiziertes Chemieunternehmen, das mit der Entwicklung fortschrittlicher Materialien und Spezialchemikalien entschlossen zur Lösung bedeutender gesellschaftlicher Herausforderungen beiträgt. Als innovativer Partner unterstützt Solvay Kunden weltweit in zahlreichen Endmärkten. Die Produkte und Lösungen des Unternehmens werden für leistungssteigernde und nachhaltigkeitsfördernde Anwendungen in Luft- und Kraftfahrzeugen, in Batterien und Smart Devices, in der Medizintechnik sowie in der Mineralien-, Erdöl- und Erdgasförderung eingesetzt. Die Leichtbaumaterialien von Solvay tragen zur umweltverträglichen Mobilität bei, seine Formulierungen optimieren die Nutzung der Ressourcen, und seine Leistungschemikalien helfen die Luft- und Wasserqualität zu verbessern. Solvay, mit Hauptsitz in Brüssel und rund 26.800 Beschäftigten in 61 Ländern, erzielte 2017 einen Nettoumsatz in Höhe von EUR 10,1 Milliarden, 90 Prozent davon mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört. Die EBITDA-Rendite betrug 22 Prozent. Die Solvay SA (**SOLB**) ist an der Euronext in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: **SOLB:BB** – Reuters: **SOLB.BR**). In den USA werden die Aktien (SOLVY) im Rahmen eines „Level 1 ADR“-Programms gehandelt. *In den Finanzdaten ist die angekündigte Veräußerung von Polyamides berücksichtigt.*

**Solvay Specialty Polymers** stellt mehr als 1.500 Produkte her, die sich auf 35 hochleistungsfähige Markenpolymere verteilen – darunter Fluorpolymere, Fluorelastomere, fluorierte Flüssigkeiten, teilaromatische Polyamide, Sulfonpolymere, aromatische Ultra-Hochleistungspolymere und Hochbarrierepolymere. Zu den vielfältigen Einsatzbereichen zählen u. a. Luft- und Raumfahrtindustrie, regenerative Energiewirtschaft, Automobilindustrie, Medizintechnik, Membranfertigung, Öl- und Gasindustrie, Verpackungswesen, Sanitärinstallation, Halbleitertechnik sowie Draht- und Kabelindustrie. Weitere Informationen siehe [www.solvayspecialtypolymers.com](http://www.solvayspecialtypolymers.com).

#### Medienkontakt

**Enrico Zanini**

Solvay Specialty Polymers

+39 02 2909 2127

[enrico.zanini@solvay.com](mailto:enrico.zanini@solvay.com)

**Alan Flower**

Industrial Media Relations

+32 474 117 091

[alan.flower@indmr.com](mailto:alan.flower@indmr.com)



Solvay hat sein Portfolio an Hochleistungsfilamenten zur additiven Fertigung von Premium-Anwendungen erweitert. Neu im Sortiment sind drei Produkttypen aus KetaSpire® Polyetheretherketon (PEEK) bzw. Radel® Polyphenylsulfon (PPSU) für Anwendungen in der Medizintechnik. Bild: Solvay.